
Anmeldung zur Schulung und Prüfung HV FK BMA nach DIN 14675

Termine Modul 1 (bitte ankreuzen):

- 29.09. + 30.09.2011 Modul 1 in Aalen
- 10.10. + 11.10.2011 Modul 1 in Neuwied
- 20.10. + 21.10.2011 Modul 1 in Hamburg
- 10.11. + 11.11.2011 Modul 1 in Fulda

Teilnehmer (Vor- und Zuname):

Termine Modul 2 inkl. Prüfung (bitte ankreuzen):

- 27.10. + 28.10.2011 Modul 2 in Aalen
- 16.11. + 17.11.2011 Modul 2 Neuwied
- 24.11. + 25.11.2011 Modul 2 in Hamburg
- 08.12. + 09.12.2011 Modul 2 in Fulda

Teilnehmer (Vor- und Zuname):

Weiteres Interesse(bitte ankreuzen):

- Kostenlose Unterstützung zur Bearbeitung der Prüfungsfragen HV FK nach DIN 14675
- Kostenlose Erstberatung zur Zertifizierung nach ISO 9001 und/ oder DIN 14675
- Zertifizierung über Gruppenrabatte/ Rahmenangebote zu UDS-Sonderkonditionen

FAX an UDS- Beratung: 03212 – 1135664

Firma: _____

Ansprechpartner: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Homepage: _____

Datum: _____ Stempel/Unterschrift: _____

Ansprechpartner Herr Jörg Müller: Tel.: 0152 – 54 63 68 52.

Ansprechpartner UDS-Zentrale: Tel.: 0 60 81 – 91 12 64.

Anmeldungen via Fax oder unter mueller@uds-beratung.de.

Schulung und Prüfung Hauptverantwortliche Fachkraft für Brandmeldeanlagen (BMA) nach DIN 14675: „Brandmeldeanlagen – Aufbau und Betrieb“



Zielgruppe

- Fachplaner und Errichter im Bereich Brandmeldeanlagentechnik

Kursziel

- Aufbau einer fachlichen Basis in der Brandmeldeanlagentechnik
- Vorbereitung auf die Prüfung zur Fachkraft für BMA nach DIN 14675

Voraussetzungen

- Elektrotechnische Ausbildung
Gesellen-/Facharbeiterbrief für Phase 7 - 11
- Elektrotechnische Ausbildung
Meister-/Techniker-/Diplomurkunde für Phase 6 - 11 der DIN 14675 bei Prüfung zur Fachkraft für BMA; alternativ Gesellenbrief einer Ausbildung mit elektrotechnischen Bezug und Nachweis Berufserfahrung im Bereich Sicherheits-/ Brandmeldetechnik (bezüglich Ausnahmen sprechen Sie uns bitte an)
- Grundkenntnisse der Brandmeldetechnik
- Praktische Erfahrung mit Brandmeldeanlagen

Programm

- Modul 1
 - Brandmeldeanlagen: Aufbau und Betrieb
 - Grundlagen Brandmeldeanlagentechnik
 - Normanforderung bei Zertifizierung nach DIN 14675
 - Komponenten von Brandmeldeanlagen
 - Projektierung und Installation nach VDE 0833-2
 - Brandfallsteuerungen, Betrieb, Instandhaltung, Löschanlagen und Laufkarten
 - Ausblick auf die DIN 14675 (A3) - Sprachalarmierungsanlagen
 - Einstieg in den Prüfungsfragenkatalog
- Modul 2
 - Klärung offener Fragen zum Prüfungsfragenkatalog
 - Einführung in die Leitungsanlagenrichtlinie (LAR)
 - Projektierungsbeispiele
 - Prüfungen

Dauer

- Modul 1 und 2 je 2 Tage, Beginn 1.Tag 09.00 Uhr, Ende 2.Tag ca. 17.00 Uhr

Erfahrungsaustausch

Am 1. Abend des Modules 1 findet unser gern genutzter Erfahrungsaustausch statt. Hier werden alle Teilnehmer zum gemütlichen Abendessen eingeladen. Knüpfen Sie Kontakte und tauschen Sie sich untereinander zu Problemen und Lösungen im Bereich Brandmeldetechnik aus.

Referenten

- Baurechtlich anerkannte Prüfsachverständige einer der größten Zertifizierungsgesellschaften im Bereich DIN 14675

Veranstalter

- UDS Beratungsgesellschaft
Am Honigberg 5
36041 Fulda

Schulung und Prüfung Hauptverantwortliche Fachkraft für Brandmeldeanlagen (BMA) nach DIN 14675: „Brandmeldeanlagen – Aufbau und Betrieb“



Schulung und Prüfung HV FK für BMA nach DIN 14675 „Brandmeldeanlagen – Aufbau und Betrieb“

Anmeldegebühren

- 600,00 Euro für Modul 1
- 600,00 Euro für Modul 2

Bei Erfüllung der Prüfungsvoraussetzungen empfehlen wir die Prüfung zur Fachkraft für BMA nach DIN 14675 innerhalb von Modul 2, alternativ zu einen separaten Termin. Die Prüfung ist personengebunden und gilt ein Leben lang.

Prüfungsgebühren

- innerhalb Modul 2
Phase 7 - 11 Multiple Choice-Fragen
200,00 EUR
- innerhalb Modul 2
Phase 6.1 - 6.2 Planung / Projektierung
200,00 EUR
- bei separatem Termin
Phase 7 - 11 Multiple Choice-Fragen
250,00 EUR
- bei separatem Termin
Phase 6.1 - 6.2 Planung / Projektierung
250,00 EUR

UDS Modul 1 ist obligat zur Teilnahme an UDS Modul 2. UDS Modul 2 kann jedoch danach zeitlich und regional unabhängig von UDS Modul 1 gebucht werden.

Weitere Informationen unter: www.uds-beratung.de

Neu:

Personenzertifizierung für Fachkräfte und EU- Sachverständige für Gefahrenmeldeanlagen (GMA) nach DIN EN ISO/IEC 17024

- Ausbildung und Prüfung nach gesetzlichen Richtlinien und Normen
- Erstmalige europäische Vergleichbarkeit der erworbenen Qualifikationen
- Umsetzung der Forderungen VDE 0833-1 "Elektrofachkraft für Gefahrenmeldeanlagen"
- Nachweis für die geforderten Schulungen bei der Zertifizierung nach DIN 14675
- Einhaltung gesetzlicher Normen und Vorschriften

Sie streben eine Personenzertifizierung für Fachkräfte und/ oder EU- Sachverständige im Bereich Gefahrenmeldeanlagen (GMA) mit Schwerpunkt Brandmeldeanlagen (BMA) nach DIN EN ISO/IEC 17024 an?

Diese Schulung enthält bereits Inhalte des Modules II „Fachlicher Teil“ zur Personenzertifizierung FK. Die hier enthaltenen Inhalte werden bei der Personenzertifizierung anerkannt.

Weitere Infos unter: www.uds-sicherheitsakademie.de

**Schulung und Prüfung HV FK für BMA nach DIN 14675
„Brandmeldeanlagen – Aufbau und Betrieb“**

Sie wollen noch einen Mitarbeiter/ eine weitere Person zur hauptverantwortlichen Fachkraft für Brandmeldeanlagen nach DIN 14675 ausbilden lassen?

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit sich in unseren Seminaren auf die Prüfung der verantwortlichen Person nach DIN 14675 vorbereiten zu lassen. Durch die Referenten wird gezielt auf die Prüfungsaufgaben eingegangen.

Schulungskonzept für Teilnehmer auch ohne fundierte Vorkenntnisse im Normenwesen.

Hersteller- / produktneutral- / praxisorientiert.

Sie benötigen eine anerkannte Auffrischungsschulung gemäß DIN 14675?

Im Modul 1 gehen wir insbesondere auf die Neuerungen der DIN VDE 0833 Juni 2009 ein. Weiter geben wir einen Ausblick auf die DIN 14675 (A3), hier Implementierung Sprachalarmierung.

Referenten: Baurechtlich anerkannte Prüfsachverständige einer der größten Zertifizierungsgesellschaften im Bereich DIN 14675.

Weiter können Sie in unseren Veranstaltungen oder in separaten Terminen die Prüfung zur Hauptverantwortlichen Fachkraft für Brandmeldeanlagen nach DIN 14675 ablegen - Prüfungsdurchführung durch TÜV Rheinland.

Hier bieten wir Ihnen nicht nur die erforderlichen Schulungen/ Prüfungen, sondern auch individuelle Unterstützung zur Prüfungsvorbereitung an.

Anmerkung: Viele unserer Kunden fanden die exklusive Möglichkeit, das Prüfungsvolumen durch getrennte Prüfungstermine zu entzerren, als besonders vorteilhaft und angenehm.

Prüfungen/ Nachprüfungen auch vor Ort beim Kunden möglich (z.B. beim DIN 14675 Audit).

Unsere Empfehlung: 1x Hauptverantwortliche Fachkraft für BMA in Geschäftsführung.

Sie haben schon einen angestellten Mitarbeiter als Fachkraft BMA?

Was ist aber wenn dieser ausfällt oder noch schlimmer das Unternehmen ganz verlässt?

Forderung der Akkreditierer/ Zertifizierer: Mindestens 1x Fachkraft BMA je Standort.

Die Zertifizierung nach DIN 14675 für selbständige Unternehmen, die eine Holding-Struktur haben, ist für jede einzelne juristische Person/ selbständiges Unternehmen durchzuführen. Damit ist pro Standort auch wenigstens eine FK BMA erforderlich. Einzige Ausnahme Außenstellen mit einer maximalen Entfernung von ca. 150 km.

Für unsere DIN 14675 Neukunden:

Profitieren Sie von unserern lukrativen Gesamtpaket: Beratung, Schulung/ Prüfung und Zertifizierung und lassen Sie sich dieses Seminar ggf. anrechnen.

Zertifizierung nach DIN 14675 für Fachplaner und Facherrichter

Nach DIN 14675 müssen Fachplaner und Errichter den Nachweis über ihre Kompetenz für die unterschiedlichen Phasen von der Planung bis zur Wartung von Brandmeldeanlagen erbringen. Dieser Kompetenznachweis wird seit dem 01.11.2003 als bindende Voraussetzung für das Planen, Errichten und Instandhalten von Brandmeldesystemen in der DIN 14675 gefordert. Weiter fordern Feuerwehren in Ihren technischen Anschlussbedingungen (TAB) sowie immer mehr Auftraggeber die Zertifizierungen nach DIN 14675 "Brandmeldeanlagen - Aufbau und Betrieb".

**Schulung und Prüfung HV FK für BMA nach DIN 14675
„Brandmeldeanlagen – Aufbau und Betrieb“**

Um für eine oder mehrere Phasen eine Zertifizierung zu erhalten, müssen von Fachplanern bzw. Errichtern u.a. folgende Bedingungen erfüllt werden:

- Prüfung der verantwortlichen Person (HV FK für BMA nach DIN 14675)
- aktuelles Qualitätsmanagementsystem (ab Phase 6.2 - zertifiziertes Qualitätsmanagement)
- ab Phase 6.2 - Zertifikate über die Systemkenntnisse der verwendeten Brandmeldesysteme
- Schulungszusagen der Hersteller (beinhaltet die Bestätigung über die regelmäßige Durchführung von Schulungen). Bei Errichtern: Liefer-/ und Schulungszusage erforderlich.

Phasen für den Aufbau und Betrieb von BMA (Auszug DIN 14675; Tabelle E.1)

Phase	Abschnitt dieser Norm	Inhalt, z. B.	Leistung und Verantwortung, z. B. durch
Konzept	5	Übernahme der Schutzziele für die BMA aus dem Brandschutzkonzept unter Berücksichtigung von Behördenaufgaben, des Brandrisikos, der Brandgefährdung, der Umweltbedingungen, der baulichen und betrieblichen Gegebenheiten, der Alarmorganisation, möglicher Störgrößen	Berater für Sicherheit
Planung	6.1	Entwurfs- und Ausführungsplanung: Spezifikation der Anlage; Grunddatenerfassung aus der Konzeptphase, Funktionen, Bestandteile, Leistungsverzeichnis	Ingenieurbüro, beteiligte Fachfirmen
Projektierung	6.2	Werk- und Montageplanung: Auswahl des BMS, Erstellung der Montagepläne	Ingenieurbüro, beteiligte Fachfirmen
Montage und Installation	7	Leitungsnetz, Bestandteile der BMA	beteiligte Fachfirmen
Inbetriebsetzung	8	Installation überprüfen, System parametrieren und einschalten, Messungen und Funktionsprüfungen an der BMA durchführen	beteiligte Fachfirmen, Systemlieferant
Abnahme	9	Verifizierung: Bestandteile, System, Installation und Funktionen, nach Ausführungsunterlagen und Konzept der BMA; Übergabe der Anlage, Inbetriebnahme der Anlage durch den Betreiber	Auftraggeber, vom Auftraggeber benannte Fachfirma
Betrieb	10	Betrieb der Anlage, Fortschreibung der Alarmorganisation, Aktualisierung der Feuerwehr-Laufkarten	Auftraggeber
Instandhaltung	11	Maßnahmen der periodischen Inspektion, vorbeugende Wartung, Reparatur der Anlage	beteiligte Fachfirmen, Systemlieferant

Anmerkung: Phase 6.1 Planung = herstellernerutral; Phase 6.2 Projektierung = herstellerbezogen.

Zertifizierung DIN 14675 auch für Ingenieur-/ Planungsbüros

Ingenieur-/ Planungsbüros haben sich in Bestandsanlagen mit vorhandenen Brandmeldesystemen auseinanderzusetzen. Für die Erstellung von Leistungsverzeichnissen bei Anlagenerweiterungen bedarf es hier zumindest der Sichtung vorhandener Montage-/ Bestandsdokumentationen sowie einer Bestandsaufnahme des IST- Zustandes des herstellerbezogenen Brandmeldesystemes vor Ort.

Bei der Auswertung von Angeboten der Fachfirmen sind durch die Fachplaner die angebotenen Brandmeldesysteme diverser Hersteller zu bewerten. Weiter findet mit der Vergabeempfehlung/ Auftragsvergabe die Auswahl des Brandmeldeanlagen-systemes/ des Herstellers statt.

Bei Bauüberwachungen bis hin zu VOB- Abnahmen müssen sich Fachplaner immer wieder mit herstellerbezogenen Brandmeldesystemen auseinandersetzen.

Empfehlung: Fachplaner sollten sich für die Phasen 6.1 Planung und 6.2 Projektierung zertifizieren zu lassen. Für die Abwicklung der Phase 9 Abnahme empfehlen wir anerkannte Prüfsachverständige zu beauftragen.

Vorteile/ Nutzen einer Beratung/ Zertifizierung nach DIN 14675 über UDS

- Kostenloses Beratungsgespräch mit Interessenten zur Soll/ Ist Ermittlung und Erstellung eines Fest-Preis-Angebotes inkl. aller Nebenkosten
- Beratung und Zertifizierung aller Phasen nach DIN 14675 über UDS- Sonderkonditionen bei namhaften akkreditierten Zertifizierern wie z.B. TÜV Rheinland
- Kompetente Unterstützung bei Vorbereitung und Abwicklung des Zertifizierungsverfahrens
- Begleitung Zertifizierungsaudits und Anlagenüberprüfungen nach DIN 14675
- Alle für die Erlangung der Zertifizierung nach DIN 14675 notwendigen Beratungsleistungen
- Unterstützung Beantragung Fördermittel (bis zu 50% der Beratungskosten)
- Schulung/ Prüfung zur hauptverantwortlichen Fachkraft BMA nach DIN 14675 durch baurechtlich anerkannte Sachverständige namhafter Zertifiziergesellschaften
- Unterstützung bei Bearbeitung des Prüfungsfragenkataloges, der Projektierungsaufgaben nach DIN 14675
- Angebot regelmäßiger geforderter Auffrischungsschulungen nach DIN 14675
- Prüfung Fachkraft BMA gemäß DIN 14675 vor Ort/ auf der Baustelle möglich
- Technische Schulung ihrer Mitarbeiter bei BMA- Herstellern/ UDS- Kooperationspartnern
- UDS-Co-QMS® - Zertifizierungsverfahren zur ISO 9001; durchschnittlich 30 - 50% Aufwands- und Kostenersparnisse gegenüber herkömmlichen Einzelzertifizierungen ohne Wechsel der Zertifizierer bei DEKRA und VdS - jährliche Kundenbetreuung in den internen Vor-Ort-Audits durch UDS
- Prüfung/Ergänzung vorhandener QM-Systeme gemäß Forderungen Anhang M der DIN 14675
- Marktgerechte Kosten durch terminliche Koordinationen und Nutzung von Synergien durch Kombiverfahren ISO 9001“Qualitätsmanagement“ mit DIN 14675 „Brandmeldeanlagen“, VdS- Anerkennungen sowie Umsetzung der gesetzlichen Forderungen zu Arbeitssicherheit und Datenschutz durch externe zertifizierte Beauftragte aus dem Hause UDS
- Zertifizierung als Kompetenznachweis zur Planung und/ oder Errichtung von Brandmeldeanlagen schafft mehr Rechtssicherheit und Abhebung vom Wettbewerb
- Zertifizierung DIN 14675 - BMA als weiteres Geschäftsfeld für Elektroinstallationsbetriebe
- UDS- Fachkompetenz: Beratung durch zertifizierte Berater/ Hauptverantwortliche Fachkräfte BMA
- Zertifizierung für Fachplaner Phasen 6.1 und 6.2 nach DIN 14675 nur Papierprüfung; erhebliche Zeit- und Aufwandsersparnis - kein Zertifizierungsaudit vor Ort

Vorteile/ Nutzen einer Beratung/ Zertifizierung nach DIN 14675 über UDS

- Erläuterungen der Normforderungen - praktisch erprobte Umsetzungstipps
- UDS- Normeninformations- und Interpretationsdienst für Gefahrenmeldeanlagen
- Interner Downloadbereich für UDS- Kunden mit hilfreichen Informationen zu GMA
- Öffentlicher Downloadbereich: TAB der Feuerwehren, LBO, weitere Richtlinien/ Regelwerke
- Soll/ Ist- Analyse im Bezug auf die Normforderungen vor Ort
- Erarbeitung/ Erstellung aller erforderlichen Dokumentationen durch UDS
- Darstellung des Unternehmens (Anwendungsbereich, Qualitätspolitik/ Firmenphilosophie)
- Ablaufdiagramme gemäß Leistungsphasen der HOAI und Phasen der DIN 14675
- Prüfung organisatorischer Maßnahmen, welche die Erfüllung der Forderungen der DIN 14675 sicherstellen wie z.B.: Schulung, interne Audits, Korrektur- und Vorbeugungsmaßnahmen etc.
- Prüfung Überwachung der Prozesse sowie Beschreibung von Verfahren wie z.B.: Lenkung Änderungen an Planungsunterlagen, Kennzeichnung, Datensicherung und Archivierung etc.
- Praktische Vorlagen, Schulungspräsentationen, Formulare wie z.B. Muster BMA- Konzept, Inbetriebnahme- /Abnahmeprotokolle, Vertragsmuster für die Instandhaltung von GMA etc.
- CAD- Vorlagen: Symbole, Schemata, Feuerwehrlaufkarten, Flucht- und Rettungspläne etc.
- Checklisten Konzeption, Planung und Projektierung, Montage und Installation, Inbetriebnahme, Abnahme, Betrieb, Instandhaltung, Änderung und Erweiterung bestehender Brandmeldeanlagen (BMA) sowie Sprachalarmierungsanlagen (SAA)
- Festlegung des Lagermindestbestandes; praktische Tipps zur Organisation der Lagerordnung
- Ständiger Erfahrungsaustausch mit staatlich anerkannten Sachverständigen
- Sachverständigenabnahmen und Gutachten Brandmeldesysteme (baurechtlich/ ö.b.v. SV)
- Beratungssicherheit durch personelle Redundanz, bei Ausfall Partner- Vertretung
- 24h - ständige telefonische Erreichbarkeit der UDS- Zentrale (Tel. 06081-911264)
- Individuelle, deutschlandweite Vor-Ort-Betreuung
- UDS- Kompetenzteam, Brandschutzkonzeptionen, Erstellung von Sicherheitskonzepten etc.
- Personenzertifizierung für Fachkräfte und EU- Sachverständige für Gefahrenmeldeanlagen GMA nach DIN EN ISO/IEC 17024: www.uds-sicherheitsakademie.de
- Kooperationspartner: www.die-brandmeldezentrale.de

Ansprechpartner Herr Jörg Müller: Tel.: 0152 – 54 63 68 52.

Ansprechpartner UDS-Zentrale: Tel.: 0 60 81 – 91 12 64.

Anmeldungen via Fax oder unter mueller@uds-beratung.de.